

PRODUKTDATENBLATT

Sika® Fugenblech FBV

Beschichtetes Fugenblech mit Frischbetonverbundwirkung zur Abdichtung von Arbeits- und Sollrissfugen im Betonbau (WU-Betonkonstruktionen).

BESCHREIBUNG

Sika® Fugenblech FBV ist ein verzinktes Fugenblech mit einer einseitig kaschierten Frischbetonverbundbeschichtung. Die spezielle Beschichtung ermöglicht einen dichten, hinterlaufsicheren und dauerhaften Verbund mit dem zu erstellenden Betonbauteil.

ANWENDUNG

Abdichtung von Arbeitsfugen in Betonbauteilen (WU-Betonkonstruktionen).

PRODUKTMERKMALE/ VORTEILE

- Allgemein bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP)
- Zugelassen für Arbeits- und Sollrissfugen mit einer Öffnungsweite bis 0,25mm und Druckwasser bis 20 m Wassersäule
- Einfache, schnelle und sichere Verarbeitung durch FBV
- Hohe Witterungsunabhängigkeit
- Verklebbare Verbindungsstöße

PRÜFZEUGNISSE

Allgemein bauaufsichtliches Prüfzeugnis, MFPA Leipzig

PRODUKTINFORMATIONEN

Chemische Basis	Stahlblech St 37, feuerverzinkt mit Polymerbeschichtung
Lieferform	Typ Breite Länge Verpackungseinheit
	Sika® Fugenblech FBV Set 150 mm 15 m 1 Rolle + Zubehör im Karton
	Hinweis: Set beinhaltet folgendes Zubehör: 1 Rolle Sika® Fugenblech FBV, 30 Befestigungsbügel; 4 Stoßklammern
Lagerfähigkeit	36 Monate (bei korrekter Lagerung).
Lagerbedingungen	Sika® Fugenblech FBV in der Originalverpackung, trocken, geschützt vor Sonneneinstrahlung und freier Bewitterung, Eis, Schnee, Verschmutzung oder mechanischer Beschädigung lagern. Die Lagertemperatur sollte zwischen 5°C und 35°C liegen.
Aussehen/Farbton	Silbergrau mit transparenter Beschichtung und weißem Schutzliner.
Länge	15 m
Breite	150 mm
Dicke	0,8 mm (0,6 mm Stahlblech + 0,2 mm Beschichtung)

PRODUKTDATENBLATT

Sika® Fugenblech FBV März 2024, Version 01.02 02070310070000100

ANWENDUNGSINFORMATIONEN

Lufttemperatur

+ 5°C bis + 40°C

Tipp: Für die Installation bei tieferen Temperaturen muss die Beschichtung im Stoßbereich mit Warmluft auf +5°C erwärmt werden. Somit kann die Stoßverklebung korrekt ausgeführt werden.

MESSWERTE

Alle technischen Daten, Maße und Angaben in diesem Datenblatt beruhen auf Labortests. Tatsächlich gemessene Daten können in der Praxis aufgrund von Umständen außerhalb unseres Einflussbereiches abweichen.

WEITERE DOKUMENTE

Dichte:

ca. 0,96 g/cm3 (Beschichtung) Flächengewicht: 4800 g/m²

ÖKOLOGIE, GESUNDHEITS- UND AR-**BEITSSCHUTZ**

VERARBEITUNGSANWEISUNG

VERARBEITUNGSMETHODE/-GERÄTE

- Sika® Fugenblech FBV gibt es als Rollen à 15 m.
- Die Fugenbleche haben einseitig eine transparente FBV- Betonage der Wände Beschichtung, die durch eine mittig getrennte Schutzfolie • Die Befestigungsbügel sind über der Blechoberkante geschützt wird. Die Schutzfolie ist vor den einzelnen Betonierabschnitten zu entfernen.
- Der Einbau ist nicht temperaturabhängig eingegrenzt. Lediglich Stoßverbindungen müssen für die Verklebung auf +5°C erwärmt werden.
- Ein wellenförmiger Verlauf beeinträchtigt die Funktionsfä-• higkeit des Fugenbleches nicht, der Mindestabstand zur Bewehrung beträgt mind. 3 cm

- Sika® Fugenblech FBV auf der Bewehrung auslegen. Die beschichtete Seite ist an der wasserzugewandten Seite einzubauen.
- Bei Ecken und Rundungen wird das Sika Fugenblech-FBV gebogen und so in den entsprechenden Fugenverlauf ge-
- Vor dem Befestigen des Fugenbleches wird der untere Schutzfolienstreifen abgezogen (kann auch nach dem Be- T-Verbindung (horizontale Sohlfuge/vertikale Wandfestigen erfolgen – jedoch zwingend vor der Betonage der
- Sika® Fugenblech FBV mittig in der Arbeitsfuge mit der beschichteten Seite der wasserzugewandten Seite – platzieren. Der Mindestabstand zu Anschlussbewehrungen sollte mind. 3 cm betragen.

- Sika® Fugenblech FBV wird mit Befestigungsbügeln in Abständen von 50 cm befestigt. Dies erfolgt durch Anrödeln mit Bindedraht an der obersten Armierungslage. In Eckbereichen sollte der Abstand der Klammern zur Ecke max. 20 cm betragen. Die Klammer ist so zu montieren, dass der kürzere, gebogene Schenkel der Klammer auf der Beschich-
- Die Stöße werden 10 cm überlappt. Dabei wird im Stoßbereich die Schutzfolie entfernt, die Enden fest gegeneinandergedrückt und mit einer Stoßklammer oder einem Befestigungsbügel gesichert.
- Anschlüsse für vertikale Fugen (Wand/Wand) werden i. d. R. erst unmittelbar vor dem Bewehren bzw. dem Abschalen der Wände vorgenommen (siehe Beschreibung: "Anschlüsse")

Betonage Sohle

- Vor der Betonage ist nochmals zu prüfen, ob das Blech durchgehend verbunden ist, fest sitzt und der untere Schutzfolienstreifen entfernt ist.
- Das Fugenblech sollte halbseitig mindestens jedoch 3 cm – in den 1. Betonierabschnitt eingebunden sein.
- Wenn das Blech beim Betonieren durch einseitige Betonage verrutscht, sollte es unmittelbar nach der Betonschüttung wieder händisch in die richtige Lage gerüttelt werden.

- mit einem Bolzenschneider abzukneifen. Der verkürzte Klammerschenkel wird somit entfernt. Dies dient dem leichteren Abziehen des oberen Schutzfolienstreifens und bewirkt, dass die reaktive Kontaktfläche des Bleches vollflächig wirken kann.
- Den oberen Folienstreifen erst vor dem Einbau der Bewehrung bzw. vor dem Schließen der Schalung ab-
- Bleche in den Wandfugen mittig ausrichten und befestigen (siehe Anschlüsse: T-Verbindung); anschließend die Schutzfolienhälften abziehen.
- Die Fallhöhe des Betons sollte bis zur geschlossenen Einbindung des Fugenbleches auf ein Minimum beschränkt werden. Ein Berühren des Bleches mit dem Rüttler ist zu vermeiden.

Anschlüsse

- fuge): Vorher die Schutzfolie entfernen, mind. 6cm überlappen, festdrücken und mit zwei Stoßklammern sichern.
- Anschluss an Dehnfugenband: Mittels Klemmlasche KS 15 wird das Sika Fugenblech-FBV am Fugenband angeklemmt.



LÄNDERSPEZIFISCHE DATEN

Die Angaben in diesem Produktdatenblatt sind gültig für das von der Sika Deutschland GmbH ausgelieferte Produkt. Bitte beachten Sie, dass Angaben in anderen Ländern davon abweichen können. Beachten Sie das im Ausland gültige Produktdatenblatt.

RECHTLICHE HINWEISE

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und entsprechend der Vorgaben unserer jeweiligen Produktdatenblätter angewandt. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründen und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen, noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass er schriftlich alle Informationen und Kenntnisse, die zur sachgemäßen und erfolgversprechenden Beurteilung durch Sika erforderlich sind, rechtzeitig und vollständig an Sika übermittelt hat. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck eigenverantwortlich zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im Übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs-, Liefer-. und Zahlungsbedingungen, einzusehen und herunterzuladen unter www.sika.de. Es gilt das jeweils neueste Produktdatenblatt, das von uns angefordert oder im Internet unter www.sika.de heruntergeladen werden kann.

Sika Deutschland GmbH

Koofing
Kornwestheimer Strasse 103-107
70439 Stuttgart
Tel.: +49 711/8009-0
roofing@de.sika.com
www.sika.de/dachabdichtung

SikaFugenblechFBV-de-DE-(03-2024)-1-2.pdf

